



Werkdaten

Werkserie:	Was bleibt
Werktitel:	Kernbruch
Format:	100 cm × 70 cm
Jahr:	2025

Langbeschreibung

Ein dunkler Kreis liegt schwer über der Fläche –
umgeben von einem leuchtenden Rot, das wie Glut nach außen strahlt.
Darunter: eine tiefe vertikale Spalte, wie ein gesprungener Körper.
„Kernbruch“ verdichtet Form und Hitze zu einem Moment innerer Spannung.



Das Bild erinnert an industrielle Prozesse –
an Abstiche, an Stahlkernformen, an Sedimente aus Licht und Druck.
Doch es zeigt kein Ereignis – es zeigt dessen Nachhall.
Die Farbe brennt nicht mehr, sie glimmt.
Der Riss bricht nicht – er bleibt.

„Kernbruch“ ist ein Bild über Energie im Rückzug.
Über etwas, das gehalten wurde –
bis es sich still und endgültig verschob.

Es ist nicht der Bruch selbst, der hier sichtbar wird –
sondern der Zustand davor.
Ein Moment gespannter Ruhe –
eingebrannt in Farbe, Struktur und Tiefe.

Kurzbeschreibung

Ein Kreis, eine Linie, ein Riss.
„Kernbruch“ zeigt den Moment, in dem etwas unter Spannung steht –
nicht mehr hält, aber noch nicht fällt.